

Kooperation zwischen Radio Weinstraße und Offenem Kanal Weinstraße!

Offener Kanal Weinstraße kooperiert mit Radio Weinstraße, um regionale Inhalte zu fördern. Erfahren Sie mehr über diese Partnerschaft.

Südliche Weinstraße, Deutschland - Ein bedeutender Schritt in der Medienlandschaft der Pfalz: Der Offene Kanal Weinstraße, der in Landau, Neuwied und Haßloch aktiv ist, hat eine Partnerschaft mit Radio Weinstraße geschlossen. Wie [rheinpfalz.de](https://www.rheinpfalz.de) berichtet, wird Radio Weinstraße dem Offenen Kanal ab sofort kostenfreie Sendungsinhalte und Streams zur Verfügung stellen. Dies eröffnet dem Offenen Kanal die Möglichkeit, seinen hauseigenen Infotext in ein nahezu 24-Stunden-Programm einzubinden. Der Vereinsvorsitzende von Offenem Kanal, Markus Merkle, äußerte sich begeistert über die Kooperation, die wichtig für die Bereitstellung regionaler Inhalte ist.

Radio Weinstraße, ein Stream des privaten Rundfunksenders RPR1, feiert mit dieser Kooperation eine Rückkehr. Gegründet 1984, bietet der Sender ein Programm, das das Pfälzer Lebensgefühl über Musik und Geschichten vermittelt. Wie [rpr1.de](https://www.rpr1.de) hervorhebt, wird nicht nur musikalische Unterhaltung geboten, sondern auch eine Verbindung zu regionalen Ereignissen und Traditionen geschaffen. Andreas Holz, Programmchef von RPR1, betonte, dass die Unterstützung des Offenen Kanals eine Gelegenheit ist, regionalen Künstlern eine breitere Plattform zu bieten und deren Musik bekannter zu machen.

Diese Kooperation könnte für beide Seiten von Vorteil sein. Während der Offene Kanal von dem etablierten Programm von Radio Weinstraße profitieren kann, kann Radio Weinstraße seine Reichweite in der Region erhöhen und sein Angebot erweitern. Die Partnerschaft stellt einen bedeutenden Schritt in der Stärkung lokaler Medien dar und wird in den kommenden Monaten mit Sicherheit auf großes Interesse stoßen.

Details	
Ort	Südliche Weinstraße, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.rheinpfalz.de• www.rpr1.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at